

Worte, die bewegen – Menschenrechte in Zitaten

In dieser kurzen Unterrichtseinheit setzen sich die Schülerinnen und Schüler damit auseinander, wie Zitate zentrale Aussagen zu Menschenrechten prägnant und wirkungsvoll ausdrücken können. Sie interpretieren ausgewählte Zitate, ordnen ihnen relevante Menschenrechte zu und verbinden sie mit passenden SDGs.

Materialien

- Ausgedruckte oder digital präsentierte Übersicht der 17 SDGs mit Symbolen und kurzen Beschreibungen
- Zitatkarten zum Thema Menschenrechte

Ablauf

1. Einstieg (ca. 3 Minuten)

Beginnen Sie mit der Frage:

„Was verbindet ihr mit dem Begriff Menschenrechte? Welche spontanen Assoziationen habt ihr?“

Sammeln Sie einige kurze Antworten an der Tafel oder digital. Anschließend führen Sie die 17 SDGs als globale Ziele für eine bessere Zukunft ein und weisen darauf hin, dass sie eng mit Menschenrechten verbunden sind. Erklären Sie, dass in dieser Aktivität besonders darauf geschaut wird, wie Sprache diese Verbindung sichtbar macht.

2. Einzel- oder Partnerarbeit: Zitate erschließen (ca. 10 Minuten)

Jede Schülerin und jeder Schüler oder jeweils ein Zweierteam erhält eine Zitatkarte. Die Lernenden lesen das Zitat aufmerksam und besprechen folgende Fragen:

- Was ist die zentrale Aussage des Zitats?
- Welche Menschenrechte werden hier angesprochen?
- Welches SDG oder welche SDGs passen besonders gut dazu?
- Warum ist diese Zuordnung sinnvoll?

Die Antworten werden stichwortartig auf Notizzetteln oder kleinen Karten festgehalten.

3. Präsentation und Reflexion (ca. 5–7 Minuten)

Einige Schülerinnen und Schüler oder Gruppen stellen ihr Zitat, ihre Deutung, die zugeordneten Menschenrechte und die gewählten SDGs kurz vor.

Mögliche Gesprächsimpulse:

- Was macht diese Zitate besonders eindrucksvoll oder einprägsam?
- Welche sprachlichen Mittel fallen auf, zum Beispiel klare Aussagen, Appelle oder Metaphern?
- War es leicht, eine Verbindung zu den SDGs herzustellen? Warum oder warum nicht?
- Wie können kurze und prägnante Formulierungen dazu beitragen, Menschenrechte in der Öffentlichkeit sichtbarer zu machen und zu verteidigen?

Aktivitätskarten

Aktivitätskarte 1

Zitat:

„Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.“
(Artikel 1, Allgemeine Erklärung der Menschenrechte)

Aufgabe:

Lies das Zitat aufmerksam.

1. Was ist seine Kernbotschaft?
2. Welche Menschenrechte werden angesprochen?
3. Welches SDG passt am besten dazu?
4. Begründe deine Wahl in ein bis zwei Sätzen.

Aktivitätskarte 2

Zitat:

„Bildung ist die mächtigste Waffe, um die Welt zu verändern.“
(Nelson Mandela)

Aufgabe:

Überlegt, was dieses Zitat über Bildung und gesellschaftlichen Wandel aussagt.

1. Welches Recht steht hier im Mittelpunkt?
2. Welches SDG ist damit besonders eng verbunden?
3. Warum ist Bildung für Menschenrechte wichtig?

Aktivitätskarte 3

Zitat:

„Wo das Recht auf Nahrung ist, darf Hunger keine Waffe sein.“
(Jean Ziegler)

Aufgabe:

Denkt über die Bedeutung von Nahrung als Recht nach.

1. Welches Problem wird in diesem Zitat angesprochen?
2. Welches Menschenrecht steht im Zentrum?
3. Welches SDG oder welche SDGs passen besonders gut dazu?
4. Erklärt eure Antwort kurz.

Aktivitätskarte 4

Zitat:

„Man kann einen Menschen nichts lehren, man kann ihm nur helfen, es in sich selbst zu entdecken.“

(Galileo Galilei)

Aufgabe:

Denkt über Lernen, persönliche Entwicklung und Bildung nach.

1. Welche Vorstellung von Bildung wird hier ausgedrückt?
2. Wie lässt sich das mit Menschenrechten verbinden?
3. Welches SDG passt dazu?
4. Warum?

Aktivitätskarte 5

Zitat:

„Das höchste Gut ist die Harmonie.“

(Heraklit)

Aufgabe:

Überlegt, was „Harmonie“ in einer Gesellschaft bedeuten kann.

1. Wie würdest du dieses Zitat deuten?
2. Was sagt es über friedliches Zusammenleben aus?
3. Welches SDG könnte damit verbunden werden?
4. Begründe deine Antwort kurz.

Arbeitsblatt: Worte, die bewegen – Menschenrechte in Zitaten

Name: _____

Datum: _____

Lies dein Zitat aufmerksam und beantworte die folgenden Fragen.

1. Was ist die Kernbotschaft des Zitats?

2. Auf welches Menschenrecht oder welche Menschenrechte bezieht es sich?

Welches SDG oder welche SDGs passen am besten dazu?

3. Warum hast du dieses SDG / diese SDGs gewählt?

4. Was macht dieses Zitat wirkungsvoll oder einprägsam für dich?

5. Wie können Zitate dazu beitragen, dass Menschenrechte bekannter werden und stärker diskutiert werden?
